



DOWNLOAD

Gerlinde Blahak

Nachtfalter

Tiere zeichnen, malen und gestalten

VORSCHAU



Downloadauszug
aus dem Originaltitel:

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den **Einsatz im eigenen Unterricht** zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, **nicht jedoch für** einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.

VORSCHAU

7. Nachtfalter

Kurzbeschreibung:

Ausgehend von Abbildungen verschiedener Nachtfalter gestalten die Schüler frei ähnliche Falter in gedeckten Farben. Dabei kommen Wachsmalkreiden und Filzstifte zum Einsatz.

Zeitaufwand: 3–4 Unterrichtsstunden

Jahrgangsstufen: 8–10

Material:

- weißes Zeichenpapier (DIN A4 / DIN A3)
- Abbildungen von Nachtfaltern (Kopien / Folie)
- Bleistift, Radiergummi
- Wachsmalstifte
- Filzstifte in verschiedener Strichstärke

Hinweise für Lehrer / Lernziele:

1. Die Schüler versuchen **nach der Natur** zu zeichnen und verwenden Vorlagen, die sie jedoch frei abwandeln können.
2. Sie arbeiten mit **beschränkter Palette** in Braun, Grau und Schwarz. Dabei werden die verschiedenen Nuancen mit unterschiedlichen Zeichen-Instrumenten erzeugt (Wachsmalstifte, Filzstifte, Bleistift).
3. Die Arbeit kann **fächerübergreifend** mit dem Fach Biologie zum Einsatz kommen.

VORSCHAU

Material:

- weißes Zeichenpapier (DIN A4 / DIN A3)
- Abbildungen von Nachtfaltern (Kopien / Folie)
- Bleistift, Radiergummi
- Wachsmalstifte
- Filzstifte in verschiedener Strichstärke

1. Vorzeichnung

Nimm dein Zeichenblatt waagrecht oder senkrecht und zeichne zunächst mit Bleistift die Umrisse von drei bis vier Nachtfaltern auf.

Hinweise:

- Sie sollen gut auf der Fläche verteilt sein und verschiedene Größen und Flugrichtungen aufweisen.
- Zeichne nur Kopf, Leib, Flügel und die wichtigsten Musterlinien ein.
- Lass deiner Fantasie Spielraum und erfinde eigene Flügelformen und Musterungen.

2. Ausarbeitung

- a) Beginne mit braunen und schwarzen Wachsmalstiften: Male leicht schummernd oder mit kräftigem Druck Flächen aus, die einheitlich gefärbt sein sollen.

Tipp: Lass zwischen den Linien noch Reste des weißen Papiers stehen, die du dann später mit Filzstift bearbeiten kannst.

- b) Lege mehrere Farbschichten übereinander.

Tipp: Dabei kannst du auch Orange, Rot oder Violett verwenden.

- c) Wenn du sehr hellgraue Stellen anlegen willst, hilft dir das Schummern mit Bleistift.
d) Bearbeite verbliebene freie Flächen mit Filzstiften. Verwende dazu braune und schwarze Stifte in verschiedener Strichstärke.
e) Setze kleine Punkte oder Schraffuren in die Fläche, auch in bereits bemalte Flächen.
f) Füge an die Flügel winzige Härchen an.
g) Gestalte den Körper farbig so, dass er sich gut von den Flügeln abhebt.
h) Zeichne Beine (geknickt!) und Fühler hinzu.
i) Deute im Hintergrund mit dünnem schwarzen Filzstift einige Zweige und Blätter an.



